

BESCHLÜSSE DES E-JUSTICE-RATS

5. Sitzung am 16. April 2014 in Neuhardenberg

TOP 2: E-Justice-Gesetz/Umsetzung JuMiKo-Beschluss

Der E-Justice-Rat berichtet der Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister und schlägt folgende Beschlussfassung vor:

1. Die Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister nimmt den Bericht des E-Justice-Rats zum Beschluss der 84. Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister am 11./12. Juni 2013 in Perl-Nennig zum Thema „Initiative zu einer weiteren Verbesserung der Justiz-IT“ (dort TOP I.4) zur Kenntnis.
2. Die Konferenz der Justizministerinnen und Justizminister nimmt die Ergebnisse des Gutachtens der Grobkostenschätzung zur Umsetzung des Gesetzes zu Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs mit den Gerichten zur Kenntnis und empfiehlt, die valide ermittelten Grobkosten bei den Haushaltsverhandlungen in Bund und Ländern einzubringen.

TOP 3: EGVP-Strategiepapier

Der E-Justice-Rat nimmt den Bericht zum EGVP-Strategiepapier zur Kenntnis. Die Bund-Länder-Kommission für Informationstechnik in der Justiz wird gebeten, zur Herbstsitzung eine Konkretisierung der Umsetzungsplanungen vorzulegen und den zu erwartenden Kostenaufwand dazustellen.

TOP 4: IT-Planungsrat

Der E-Justice-Rat nimmt den Bericht zur 13. Sitzung des IT-Planungsrates zur Kenntnis.

TOP 5: Datenbankgrundbuch (DaBaG)

Der E-Justice-Rat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und bittet um Fortführung der Aktivitäten.

TOP 6: Bericht aus den Fachverfahrenverbänden

Der E-Justice-Rat nimmt den Bericht zur Entwicklung der Fachverfahrenverbände zur Kenntnis und bittet um den nächsten Bericht zur Herbstsitzung 2014.

TOP 7: länderübergreifende Fortbildungen

Der E-Justice-Rat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis und bittet um Fortführung der Aktivitäten.

TOP 8: Datentransfer/Schnittstellen

Der E-Justice-Rat bittet die Bund-Länder-Kommission für Informationstechnik in der Justiz zur Herbstsitzung 2014 eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Schnittstellen vorzulegen und eine weitere Vorgehensweise vorzuschlagen.

TOP 9: Die elektronische Verfahrensakte

Der E-Justice-Rat beauftragt die Bund-Länder-Kommission für Informationstechnik in der Justiz Möglichkeiten der Vereinheitlichung zu prüfen und bittet um Bericht zur Frühjahrssitzung 2015.